

Festsaal

HANNA REEMTSMA HAUS

Samstag, 24. Januar 2026, 15.30 Uhr



Das verschwiegene Land

Musik & Wort

W.A. Mozart, Streichquartett d Moll KV 421

F. Schubert, Streichquartett a Moll op. 29,

<Rosamunde>

Renate Ahrens liest
aus ihrem Roman „Das verschwiegene Land“

AbendrothQuartett

Meike Thiessen und Estibaliz Gallardi, Violine

Maurice Appelt, Viola

Georg Pawassar, Violoncello

Eintritt: 10,- €
Hanna Reemtsma Haus, Festsaal
Kriemhildstrasse 15, 22559 Hamburg - Rissen
Nicole Bernklau
www.hanna-reemtsma-haus.de (Kultur)
info@hanna-reemtsma-haus.de
Tel.: 040 / 819 58 - 0



HANNA REEMTSMA HAUS

24. Januar 2026 - Festsaal, Musik & Wort

Renate Ahrens
Das verschwiegene Land
Roman

Hamburg 1985: Seit einem Jahr verschweigt Andrea den Eltern ihre Liebe zu dem Franzosen Marcel. Ihre Mutter Yvonne hat sich nach dem Zweiten Weltkrieg von ihrem Heimatland Frankreich losgesagt; in der Familie ist alles Französische tabu. Als Yvonne vom Partner ihrer Tochter erfährt, gerät sie in eine tiefe Krise. Andrea weiß, dass ihre Mutter in den Kriegsjahren in Berlin war, aber auch darüber wird nicht gesprochen. Was ist ihr dort widerfahren? Und warum kann Andrea sich nicht vorstellen, jemals Mutter zu werden, selbst wenn darüber ihre Beziehung zu Marcel zu zerbrechen droht?



Renate Ahrens, geboren 1955 in Herford, studierte Romanistik und Anglistik und war einige Jahre als Lehrerin tätig, bevor sie 1986 als freie Autorin zu arbeiten begann. Es entstanden zahlreiche Kinderbücher, Theaterstücke und Romane. *Fremde Schwestern*, veröffentlicht 2011, machte sie einem breiteren Publikum bekannt. Ihre Bücher wurden in verschiedene Sprachen übersetzt und mehrfach ausgezeichnet. Nach Lebensstationen in Frankreich, Südafrika, Italien und Irland lebt sie heute mit ihrem Mann in Hamburg. Im Herbst 2025 ist ihr neuer Roman *Das verschwiegene Land* erschienen.

Renate Ahrens ist Mitglied des PEN-Zentrums deutschsprachiger Autoren im Ausland. www.renate-ahrens.de



Das AbendrothQuartett wurde 2015 von Mitgliedern der HAMBURGER CAMERATA gegründet und hat sich seither mit ausgesuchten Programmen und Interpretationen in Hamburg und



Norddeutschland einen Namen gemacht. Ein besonderes Anliegen des Ensembles ist es, sich über die reine Musikvermittlung hinaus immer wieder auch gesellschaftlich zu engagieren.